

Helfen Sie uns, zu helfen.

Spendenkonto:
Sparkasse Minden-Lübbecke
IBAN: DE98 4905 0101 0049 3355 99
Swift-BIC: WELADED1MIN

Andreas Gärtner-Stiftung
Bakenweg 16-20
32457 Porta Westfalica

Telefon: 0571 9119306
Fax: 0571 9119307

info@andreas-gaertner-stiftung.de
www.andreas-gaertner-stiftung.de



Selbstverständlich erhalten Spenderinnen und Spender entsprechende Bescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt, wenn die dafür notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind.



**»Nicht behindert zu sein ist kein Verdienst,
sondern ein Geschenk Gottes,
das uns täglich genommen werden kann.«**

Richard von Weizsäcker



Ein Lächeln schenken!



Liebe Leserinnen und Leser,

als Vater eines schwerstbehinderten Sohnes und langjähriger Vorsitzender des Elternvereins »Spastikerhilfe Bad Oeynhausen« sind meine Familie und ich mit allen Problemen, die Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Angehörigen betreffen, direkt konfrontiert worden.

Dies und der Kontakt mit Menschen, die sich zum Teil mit höchstem persönlichen Einsatz für behinderte Menschen einsetzen, haben mich dazu bewogen, 1993 die »Andreas Gärtner-Stiftung – Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung« ins Leben zu rufen.

Gemeinsam mit meiner Tochter Birgit führe ich den Vorsitz der Andreas Gärtner-Stiftung, die sich für die Belange von Menschen mit geistiger Behinderung einsetzt.

Unser Dank richtet sich an dieser Stelle an alle fleißigen Mitarbeiter und Helfer der porta-Unternehmensgruppe und besonders an die Familie Fahrenkamp, die als Mitinhaber der porta-Unternehmensgruppe die Stiftung seit ihrer Gründung mitgetragen hat und uns zutiefst verbunden ist.

Die Stiftung wird rein ehrenamtlich geführt, sodass jede Spende zu 100% den Menschen mit geistiger Behinderung zu Gute kommt.

Mit herzlichen Grüßen

Hermann Gärtner
B. Gartner



Die Stiftung

2006 erhält Hermann Gärtner als Anerkennung für seine Verdienste um geistig behinderte Menschen das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse vom damaligen Bundespräsidenten Horst Köhler.

Mit der Stiftung wird ein klares Signal für gesellschaftliches Engagement gesetzt und das Ziel verfolgt, unbürokratisch und schnell zu helfen.



Wer war Andreas Gärtner?

Andreas Gärtner wurde am 07.02.1959 mit einer unheilbaren Krankheit geboren, einem sogenannten „Hydrocephalus“ Schon während seines ersten Lebensjahres wird Andreas dreimal operiert.

Andreas wächst im Kreis seiner Familie, zusammen mit den Geschwistern Birgit und Anja, auf. Seine persönliche Entwicklung ist dabei vom Krankheitsbild bestimmt. Mit drei Jahren lernt er Laufen und geht mit seiner Schwester Birgit in den Kindergarten. Er musiziert am Klavier und spielt für sein Leben gerne mit LEGO-Bausteinen.



Im Laufe der Zeit werden die gesundheitlichen Schwierigkeiten jedoch größer. Mit 14 Jahren verkrümmt sich sein Rücken und Andreas ist von nun an auf einen Rollstuhl angewiesen.

1976 wird für Andreas ein behindertengerechtes Haus erbaut, zudem wird die Familie bei der Pflege von Andreas durch ein Pflegegeehepaar unterstützt.

1986 wird die Pflege zuhause unmöglich.

Auf dem Wittekindshof findet Andreas ein neues Zuhause. Dort fühlt er sich wohl und wird sehr gut versorgt und gepflegt. Er wird wöchentlich mehrfach von der gesamten Familie besucht oder mit einem behindertengerecht umgebauten Fahrzeug vom Wittekindshof abgeholt, um im Kreise seiner Familie zu sein. Andreas ist am 4. Januar 1998 verstorben.

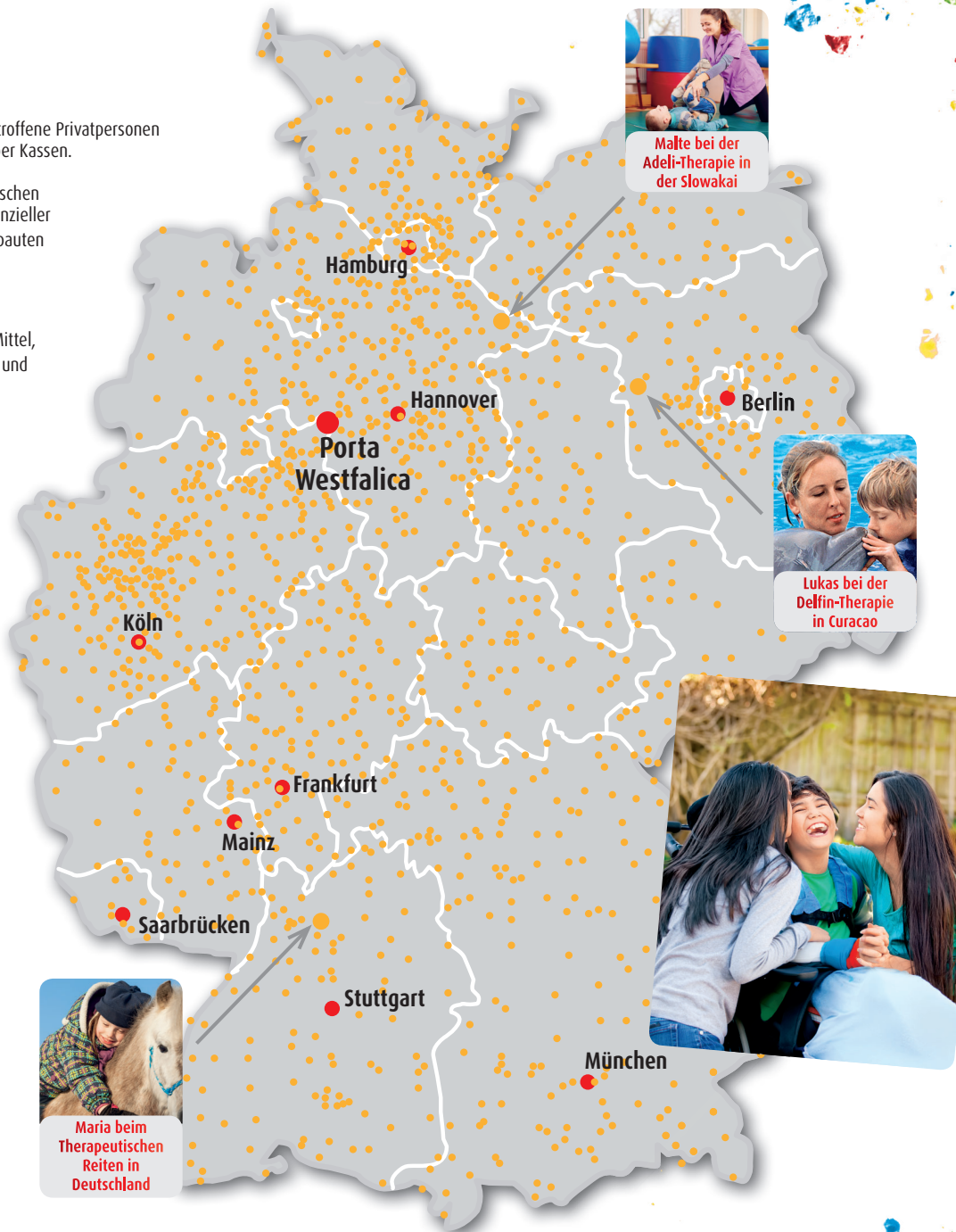


Hier helfen wir

Spenden sind für soziale Einrichtungen und betroffene Privatpersonen von hoher Bedeutung – gerade in Zeiten knapper Kassen.

Deutschlandweit haben wir bereits vielen Menschen mit verschiedenen Therapien, Fahrzeugen, finanzieller Unterstützung oder behindertengerechten Umbauten geholfen. Hier hilft die Stiftung schnell und unbürokratisch in Abstimmung mit dem Beirat.

Wir stellen damit sicher, dass die begrenzten Mittel, die der Stiftung zur Verfügung stehen, sinnvoll und zielgerichtet eingesetzt werden.



Malte bei der Adeli-Therapie in der Slowakai



Lukas bei der Delfin-Therapie in Curacao



Maria beim Therapeutischen Reiten in Deutschland

»Haus Andreas« – ein Zuhause für Menschen mit geistiger Behinderung

Dank einer großzügigen Spende der Familie Gärtner an die Andreas Gärtner-Stiftung konnte auf dem Wittekindshof in Bad Oeynhausen im Jahre 1999 ein neues Wohngebäude für 36 Menschen mit geistiger Behinderung gebaut werden. Damit wurde erstmals in der fast 120-jährigen Geschichte des Wittekindshofes der Neubau eines Wohnhauses für Menschen mit geistiger Behinderung von einer privaten Stiftung gebaut und finanziert.



Charity-Veranstaltungen



Um Spendengelder zu sammeln, veranstaltet die Andreas Gärtner-Stiftung seit vielen Jahren Charity-Aktionen wie das jährliche Golfturnier um den porta-cup, Fußballturniere oder auch größere Abendveranstaltungen.

Bei allen Unterstützern – darunter viele Lieferanten der **porta!**-Unternehmensgruppe, aber auch zahlreiche Privatpersonen – die sich mit ihren Spenden zu Gunsten der geistig behinderten Menschen engagieren, bedanken wir uns herzlich!



So konnten wir bereits in den vergangenen Jahren helfen:

VIELE EINRICHTUNGEN

Wir unterstützen soziale Einrichtungen für Menschen mit einer geistigen Behinderung.



ALLGEMEINE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

(Bezuschussung), wie z.B. Therapiegeräte, Pflegebetten, Badestuhl, Sitzschale für den Rollstuhl, behindertengerechte Fahrräder/Therapietandems, Medikamente, behindertengerechte Schuhe und Kleidung.

FAHRZEUGE

Bezuschussung behindertengerechter Fahrzeuge/behindertengerechter Umbau des Fahrzeugs



ADELI-THERAPIEN

In Polen und der Slowakei. Intensive krankengymnastische Programme und ein Korrekturanzug erhöhen die Stabilität des Körpers und trainieren die Fortbewegung.

BEHINDERTEN BEGLEITHUNDE

Zuschuss für die Ausbildung von Behinderten-Begleithunden



THERAPEUTISCHES REITEN

Unterstützung bei verschiedenen Therapiearten, die unter dem Begriff therapeutische sowie heilpädagogische Maßnahmen zusammengefasst werden.



DELPHINTHERAPIEN

in Curacao, Florida, Spanien, Tunesien und der Türkei (Branko Weitzmann).

THERAPIEN IN DER UKRAINE

Bei Prof. Kozijavkin: Hier werden die kleinen Patienten beim Laufen lernen unterstützt und verbessern so erheblich ihre Lebensqualität.



BEHINDERTENGERECHTE UMBAUTEN

Bezuschussung von Treppenliftern/Plattformliftern oder die Einrichtung eines behindertengerechten Badezimmers.

PETÖ-THERAPIEN

Die Selbstständigkeit des Kindes wird gefördert, so lernt das Kind seine Arme einzusetzen, frei zu sitzen und die Kopfkontrolle zu verbessern.



Bis heute konnte die AGS helfen mit über **13.399.000 Euro!**



-lichen Dank
allen, die es möglich gemacht haben!

Matteo ist einer von Tausenden, dem wir bereits ein Lächeln schenken konnten.

Der kleine Matteo ist gerade mal 7 Jahre jung, körperlich wie geistig schwerbehindert und auf den Rollstuhl angewiesen. Jahrelang hat er kein Wort gesprochen und konnte seine Gefühle nicht zeigen – bis zu seiner Delphintherapie.

MATTEO TRAINIERT TÄGLICH

Heute spricht er, lacht und ist ein lebensfroher Junge. Nur stehen, sich selbstständig aufstützen, alleine sitzen oder geschweige denn laufen kann Matteo nicht. Noch nicht. Um genau das zu trainieren, hat die Andreas Gärtner-Stiftung dank großzügiger Spendengelder dem kleinen Kämpfer das so genannte



Galileo-Therapiegerät finanziert, auf dem er nahezu täglich mit seiner Mutter übt. Dabei vibriert das Gerät in unterschiedlichen Frequenzen und unterstützt den Muskelaufbau, wodurch Matteo die Chance bekommt, nicht mehr nur im Rollstuhl gefesselt zu sein.

IN KLEINEN SCHRITTEN ZU GROSSEN ERFOLGEN

Bereits nach vier Wochen schafft er es, kurzfristig alleine zu sitzen und sogar einige Sekunden zu stehen, was die Familie – und auch uns – zu Tränen rührt. Alles, was für einen gesunden Menschen selbstverständlich ist, ist für Matteo und seine Familie ein großer Erfolg.

Genau diese Geschichten berühren uns und motivieren uns dazu, noch vielen weiteren Menschen zu helfen. Doch das geht nur gemeinsam.



Verwendung der Spendengelder

Die »Andreas Gärtner-Stiftung – Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung« wird ehrenamtlich geführt und verwaltet – gemäß der Satzung werden die Spenden ausschließlich für die Förderung geistig behinderter Menschen verwendet. Die Andreas Gärtner-Stiftung schüttet die über das Jahr eingesammelten Spenden im Rahmen einer Beiratssitzung immer Anfang Dezember aus. Selbstverständlich hilft die Stiftung in Abstimmung mit dem Beirat auch jederzeit in Notfällen unbürokratisch und schnell.

Über die Verteilung des Spendenaufkommens entscheiden der Vorstand und die Stiftungs-Beiratsmitglieder gemeinsam.

Vorstand + Stiftungsbeirat

Hermann Gärtner	Stiftungsvorstand der Andreas Gärtner-Stiftung
Birgit Gärtner	Stiftungsvorstand der Andreas Gärtner-Stiftung
Susanne Hein	Mitarbeiterin der Diakonie Michaelshoven in Köln
Oberin Schwester Silke Korff	Geistlich kollegiale Begleiterin in der Diakonie Stiftung Salem in Minden
Reiner Heekeren	Ehemaliger stellvertretender Vorsitzender der von Bodelschwingschen Stiftungen in Bielefeld-Bethel
Pfarrer Professor Dr. habil. Dierk Starnitzke	Vorstandssprecher und theologischer Vorstand der Diakonischen Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen
Simone Piske	Sekretariat Andreas Gärtner-Stiftung

